

INFORMATION FÜR DIE MEDIEN

Triodos Bank erweitert Schwerpunkt und erhöht durch verdoppeltes Finanzierungsvolumen Wirkung für Energiewende und Klimaschutz

Nachhaltigkeitsbank investiert 2017 erfolgreich mit ersten Projekten in die gesamte Wertschöpfungskette der Energieversorgung

- Strategische Erweiterung des Bereichs Energie & Klima um die Energiewende und den Klimaschutz stärker mit voranzubringen
- Neukreditvolumen 2017 im Sektor Energie & Klima in Deutschland mehr als verdoppelt
- Neue Finanzierungs Kooperation über 600 Millionen Euro ab 2018
- Triodos Bank finanzierte weltweit die meisten EE-Projekte (Clean Energy Pipeline-Studie)

Frankfurt am Main, 19. Februar 2018 – Die Triodos Bank Deutschland entwickelt ihre strategische Ausrichtung im Bereich Energie & Klima signifikant weiter mit dem Ziel die Energiewende voranzubringen. Die Finanzierung von Wind- und Photovoltaikprojekten wird auch weiterhin ein Schwerpunkt von Europas führender Nachhaltigkeitsbank in Deutschland bleiben, doch darüber hinaus wird die Bank in der gesamten Wertschöpfungskette der Energieversorgung aktiv.

„Die Triodos Bank ist bisher vor allem dafür bekannt erneuerbare Energieprojekte zu finanzieren. In 2017 haben wir unser Spektrum erweitert und als Spezialist für strukturierte Finanzierung auch in Speicher und Netze investiert. Indem wir nicht nur in die Erzeugung von Energie investieren, können wir einen größeren Beitrag zur Energiewende leisten“, erklärt Dominic Hereth, Leiter des Energie & Klima Teams der Triodos Bank in Deutschland.

Durch die Finanzierungen im Speicher- und Netzbereich trägt die Nachhaltigkeitsbank zu einer besseren Integration der erneuerbaren Energien in den Energiekreislauf bei. Batteriespeicher werden benötigt, um Netzschwankungen kurzfristig ausgleichen zu können, wodurch die Versorgungssicherheit garantiert werden kann. Verteilnetze sorgen für eine lokale Integration von nachhaltig erzeugtem Strom. Letztere werden künftig nach Überzeugung der Triodos Bank einen wesentlichen Anteil an der dezentralen Energieversorgung sowie der smarten Nutzung von Energie spielen – und damit den Strommarkt der Zukunft prägen. Als ersten Partner im Bereich der Verteilnetze hat die Triodos Bank die Stadtwerke Völklingen gewonnen.

Weiteres Wachstum geplant – auch durch Kooperationen

Anfang 2018 wurde eine Finanzierungs Kooperation über 600 Millionen Euro mit dem niederländischen Versicherer ASR abgeschlossen. Durch das kräftige Wachstum in 2017 und diese Kooperation kann die Triodos Bank zukünftig Einzelkredite bis zu 80 Millionen Euro ermöglichen und zunehmend vom Markt geforderte steigende Finanzierungsvolumina abbilden. Ab 2018 wird die Triodos Bank daher auch größere Projekte etwa im Bereich Wind Offshore finanzieren. Die erste Umsetzung einer Unterbeteiligung an einem im Bau befindlichen deutschen Offshore Windpark ist bereits in Planung. In Zukunft sollen europaweit Offshore Windprojekte von Anfang an – also vor Baubeginn – begleitet werden.

Einbindung der Bürger in die Energiewende

Ein weiterer wichtiger Faktor um die Energiewende erfolgreich voranzutreiben, ist die Unterstützung und Einbindung der Menschen vor Ort – insbesondere bei Windprojekten. Die Triodos Bank hat aus diesem Grund 2017 mit dem [Triodos Bürgersparen](#) ein einfaches Sparprodukt mit attraktiven Zinsen für die Anwohner eines Windparks eingeführt. Die Anwohner konnten dadurch ohne Risiko finanziell von dem Windpark profitieren. Die Einbindung von Anwohnern ist z.B. in Mecklenburg-Vorpommern bereits gesetzlich bei der Umsetzung von EE-Projekten vorgeschrieben. Daher werden Angebote die dies auf möglichst unkomplizierte Weise ermöglichen, wie das Triodos Bürgersparen, in Zukunft sicherlich häufiger genutzt. Das Bürgersparen ist aber keineswegs auf Windprojekte begrenzt, es kann grundsätzlich für alle in Deutschland finanzierten Projekte der Triodos Bank eingesetzt werden.

Laut einer Studie des Think-Tank [Clean Energy Pipeline](#) war die Triodos Bank 2016 die Bank, die weltweit die meisten Projekte (70) im Bereich der Erneuerbaren Energien finanziert hat. Europas führende Nachhaltigkeitsbank war einer der Pioniere im Bereich der Finanzierung von EE-Projekten und auch heute noch ist es ein Schwerpunkt der Bank die Energiewende voranzubringen, um einen Beitrag gegen den Klimawandel zu leisten.

Triodos Bank

Die Triodos Bank N.V. (www.triodos.de) ist Europas führende Nachhaltigkeitsbank. Gegründet 1980, hat sie mittlerweile über 672.000 Kunden, die sich darauf verlassen können, dass die Triodos Bank ausschließlich Unternehmen, Institutionen und Projekte finanziert, die zum Wohl von Mensch und Umwelt beitragen. Sie kommen beispielsweise aus den Bereichen Erneuerbare Energien, Ökolandbau, Bildung, Altenpflege und nachhaltige Immobilien. Die Triodos Bank, Triodos Investment Management und Triodos Private Banking weisen gemeinsam ein Geschäftsvolumen von 14 Milliarden Euro aus. Die Fonds von Triodos Investment Management investieren anhand des Socially Responsible Investment (SRI)-Ansatzes. Die Triodos Bank beschäftigt über 1.323 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in sechs Ländern in Europa: in den Niederlanden, Belgien, Großbritannien, Spanien, Deutschland und Frankreich. Die Triodos Bank ist einer der Gründer der Global Alliance for Banking on Values (www.gabv.org), eines internationalen Netzwerks von 44 führenden Nachhaltigkeitsbanken.

2016 wurde die Triodos Bank vom Handelsblatt als „Beste Geschäftskundenbank“ ausgezeichnet. 2017 wurde Sie von ihren Kunden auf dem Portal BankingCheck.de zur „Besten Direktbank“ und zum 2. Mal in Folge zur „Besten nachhaltigen Bank“ gewählt.

Ansprechpartner für weitere Informationen

Florian Koss
Leiter Kommunikation & Marketing
Triodos Bank N.V. Deutschland
Mainzer Landstr. 211
60326 Frankfurt am Main

Tel: +49 (0)69 7171 9183
Mobil: +49 (0)173 699 0067
Email: presse@triodos.de